



Neuer Geschäftsführer für Veranstaltungs- und Kongress GmbH Rosenheim

Beitrag

Florian Englert wird neuer Geschäftsführer der Veranstaltungs- und Kongress GmbH Rosenheim (VKR). Das hat der Stadtrat in seiner Sitzung vom 22.12.2021 entschieden. Florian Englert folgt auf den langjährigen Geschäftsführer Peter Lutz.

„Unser Ziel ist die Fortsetzung der VKR-Erfolgsgeschichte. Die Corona-Krise stellt hohe Anforderungen an die gesamte Kultur- und Veranstaltungsbranche, so auch an unsere VKR. Mit der Berufung von Florian Englert an die Spitze der VKR und ihres bewährten Teams haben wir die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt“, ist sich Oberbürgermeister Andreas März sicher. Florian Englert ist als studierter Betriebswirt derzeit Geschäftsführer der KLUTERTWELT GmbH & Co. KG in Ennepetal in Nordrhein-Westfalen. Der 36-Jährige verantwortet in dieser Position das Nationale Naturmonument Kluterthöhle, das Bad der Stadt, die Stadthalle, das Eventmarketing sowie Veranstaltungen, Kultur- und Tourismusangebote. Zuvor war der ehemalige Straubinger Sachgebietsleiter für Kultur, Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Landau a. d. Isar.

„Ich freue mich sehr, dass der Rosenheimer Stadtrat mir die Möglichkeit eröffnet, ein so renommiertes Unternehmen wie die Rosenheimer Veranstaltungs- und Kongress-GmbH führen zu dürfen. Das ist eine große Chance, aber auch eine große Herausforderung, der ich mich mit all den Erfahrungen, die ich im Veranstaltungs- und Kulturmanagement bisher sammeln konnte, gerne stelle. Zudem ist die Rückkehr nach Bayern auch eine Rückkehr zu meinen geografischen Wurzeln. Das macht diese Aufgabe doppelt attraktiv“, so Florian Englert in einer ersten Reaktion auf seine Berufung. Wann Englert seine neue Aufgabe übernimmt, wird derzeit mit seinem bisherigen Arbeitgeber verhandelt.

Als modernes Unternehmen in der Veranstaltungsbranche schafft die VKR mit ihren rd. 90 Beschäftigten Raum für besondere Ereignisse in den Bereichen Theater-, Konzert und Kongressveranstaltungen. Zur VKR gehören das Kultur + Kongress Zentrum (KUKO), ein kultureller Mittelpunkt mit rund 400 Eigen- und Fremdveranstaltungen pro Jahr und Tagungsort auch von internationalen Kongressen sowie das Ausstellungszentrum Lokschuppen in der ehemaligen Lage einer alten Lokremise, dessen jährlichen kulturellen Großausstellungen bundesweit und grenzüberschreitend Resonanz finden. Damit belegt die VKR eine Spitzenposition unter den

deutschen Ausstellungshäusern. Das Angebot wird abgerundet durch die weiteren Betriebsteile Touristinfo Rosenheim und den Betrieb von mehreren Parkhäusern.

Bericht: Stadt Rosenheim – **Foto:** privat



Kategorie

1. Wirtschaft

Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemgau
3. München-Oberbayern
4. Veranstaltungs- und Kongress GmbH